Ehrfurchtvollen Gruss

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Band (Jahr): 15 (1908)

Heft 20

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-532585

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

ädagogilme Rlätter.

Vereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 15. Mai 1908.

nr. 20

15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

ho. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die hh. Seminar-Direktoren Jakob Grüninger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, histirch, herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln.

Ginsendungen sind an letzteren, als den Chefe ke daktor, zu richten,

Inferat-Aufträge aber an bo. haasenstein & Bogler in Lugern.

Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich Fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei den Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshandlung Ginfiedeln.

Inhalt: Glückwunsch. — Um die kath. Lehrerseminarien herum. — Statuten des Unterstützungs, Bereines der Freiburgischen Lehrerschaft. — humor. Aus Kantonen und Ausland. - Liter-Sprechjaal. Achtung - Inserate.

Ehrfurchtsvollen Gruss

entsendet auch der Verein kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz dem neuerwählten hochwürdigsten Herrn Bischofe

Dr. Georg Schmid von Grüneck nach der altehrwürdigen bischöflichen Heimstätte in Alt-Fry-Unserem neuen Ehrenmitgliede, dem alterprobten Freunde und tatkräftigen Förderer der christlichen Jugendund Lehrer-Bildung, unseren wärmsten Glück- und Segens-Einen frohen Lebensabend dem ehrwürdigen und hochverdienten hochwürdigsten Resignaten auf dem bischöflichen Stuhle des hl. Luzius, dem frommen und liebenswürdigen Bischof Fidelis; einen herzlichen Willkomm dem tatkräftigen und zielbewussten Nachfolger, dem mutigen und schaffensfreudigen Bischof Dr. Georg!

Gottes reichsten Segen beiden hochwürdigsten Herren für und für! - Ad multos annos!